



SDW Wald-Telegramm

Liebe Mitglieder,

der Februar mit all seinen Leckereien an Fasching und schönen Momenten an Valentinstag ist vergangen. Was in diesem Monat alles passiert ist, möchten wir euch in diesem Wald-Telegramm vorstellen. Viel Freude beim Lesen! Reaktionen, Beiträge und Hinweise nehmen wir gerne über info@sdw-sachsen.de entgegen.

Rückblick Februar

Diesen Monat ging es fleißig weiter mit dem GTA-Projekt **gemeinnützige Baumschule**. Und zwar an der **Grundschule am Leutzscher Holz am 6. Februar** in Leipzig. Nachdem schon im letzten Monat an der Carl-von-Linné-Schule verschiedene Samen ins Beet eingebracht wurden, haben auch diesmal die Kinder mit viel Freude teilgenommen. Nun sind wir schon gespannt, was im Frühling alles aus dem Beet wächst! Wir halten euch auf dem Laufenden.



Am **15. Februar** war **Tag des Regenwurms**! Regenwürmer sind wichtig für den Erhalt vieler verschiedener Bodenfunktionen und den natürlichen Nährstoffkreislauf. Dabei ist Regenwurm nicht gleich Regenwurm! Weltweit leben rund 3000 Regenwurm-Arten. In Deutschland sind es 47. Welche Bedeutung Regenwürmer für den Wald haben, erfahrt ihr **HIER**.

Am **28.02.2024** wurde tatkräftig im **Feldrain Weideroda** gearbeitet. Die fleißigen Helfer haben bei guter Laune und schönem Wetter einheimischen Bäumen ihren Platz fürs Leben geschenkt. Besonderen Dank richten wir dabei auch an Gerhard Tümmler mit seiner großzügigen Baumspende aus seinem eigenen Zwenkauer Garten: Eiche, Vogelkirsche, Esche, Ahorn, Walnuss, Kornelkirsche, Hartriegel, Haselnuss und viele weitere. Bei diesem gelungenen Auftakt für 2024 wurden auch wichtigen Schutzhüllen gegen den Wildverbiss angebracht. Weiterhin suchen wir nach landwirtschaftlichen Betrieben oder Bauern, die sich für einen Feldrain begeistern können. Damit kann auf weiteren Flächen der Natur und gleichzeitig der Landwirtschaft etwas Gutes getan werden! Sie hätte vielleicht eine mögliche Fläche im Auge? Kontaktieren Sie uns gerne in der Geschäftsstelle.



Der **Grundstein** für das neue **HolzBauForschungszentrum** Leipzig wurde am **28.02.2024** gelegt. Es entsteht im Innovationspark Bautechnik auf dem Gelände der MFGA Leipzig GmbH. Das Zentrum soll Motor für einen regionalen und moderne Holzbau sein. Es sollen Konzepte für eine klima- und ressourcenschonende zirkuläre, sowie serielle Bauweise entstehen. Gleichwohl es eine gute Nachricht ist, dass der Anteil an klimafreundlichem Holzbau steigen soll, gilt es zu Bedenken, wie und wo der Rohstoff produziert wird. Hier ist die Innovationskraft vielfältiger Akteure wie Ingenieuren, Handwerkern, Waldbesitzern und Verbänden gefragt. Die SDW Sachsen ist daher im Vorstand des Förderverein Holzbauforschungszentrum Leipzig aktiv. Wenn sie mehr zum Thema Holz als nachhaltiger Baustoff erfahren möchten, können Sie **HIER** bei arte oder auch **HIER** beim ZDF eine spannende Dokumentation ansehen.

Desweiteren können wir freudig berichten, dass es nun einen **Schaukasten** zur **SDW** in der **Carl-von-Linné Schule** gibt. Auf verschiedenen kleinen Plakaten werden Informationen zum Wald gegeben. Auch wird über Waldjugendspiele und über Möglichkeiten, den Wald zu schützen informiert. Zudem wird über die Bäume des Jahres berichtet.



Der **Frühling beginnt** nun langsam und die **ersten Knospen treiben** aus. Über den Winter sind die Knospen durch dicke Schuppen und ein Harzgemisch geschützt. Durch Licht, Wärme und Wasser werden sie geweckt. Die Knospen platzen auf und zum Vorschein kommen die zarten Sprossen, die verantwortlich für das Baumwachstum sind. Dabei werden die Knospen in den Trieben der Bäume schon im Herbst des Vorjahres vorbereitet, denn im Winter wäre die energiezehrende Arbeit auf Grund der eingeschränkten Photosynthese nicht möglich. Die Knospen sind dicht aufeinanderliegende, sehr kleine Blattorgane. Viele Knospen sind auch essbar und oft überraschend schmackhaft. Beispielsweise die der Buchen und Linden sind gut bekömmlich. Nur wenige sind giftig, dazu gehören z.B. die Knospen der Eibe. Jede Knospe wird mit vielen Nährstoffen versorgt. Besonders die Terminalknospe, die oberste Knospe am Leittrieb, ist gehaltvoll an Harzen, ätherischen Ölen, Vitaminen und Mineralstoffen. Aus diesem Grund haben Knospen oft eine wundheilende, entzündungshemmende und entgiftende Wirkung. So werden Sie auch medizinisch verwendet. An Kriterien, wie Größe, Form und Farbe der Knospen lässt sich sogar der dazugehörige Baum identifizieren.

Erwähnenswert ist auch, dass die begehrte **Klimaköner-Weiterbildung** nun auch **kostenlos online** möglich ist. Neben den Zusammenhängen von Wald und Klima lernt man auch geeignete Methoden, um diese teilweise komplexen Themen an Kinder und Jugendliche zu vermitteln. Auch, wenn Sie nicht direkte Eindrücke des Waldes erleben können, soll der Kurs Ihnen ein solch passendes Umfeld erschaffen. Ohne spezielle Vorkenntnisse, aber mit einem hohen Interesse zum Thema erhalten Sie nach vollständiger bearbeitung ein Teilnehmerzertifikat. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, finden Sie **HIER** mehr Informationen zum Thema.





Was steht an?

Baumpflanzaktionen

23. März	Erstaufforstung mit ForTomorrow in Niederrossau
17. April	Freie Werkschule Meißen in Korbitz
19. April	Jugendweihegruppe in Naunhof
20. April	Pflanzaktion mit DHL in Markranstädt
25. April	Tag des Baumes-Pflanzaktion mit Stadtwerke Leipzig und SWS in Markranstädt
25. April	Tag des Baumes-Pflanzaktion mit Ohainschule und SWS in Freiberg
26. April	Pflanzaktion mit Gymnasium Markranstädt

Veranstaltungen

In guter Tradition sind wir wieder mit unseren Themen und der Waldpädagogik auf der **agra-Landwirtschaftsausstellung** vom **11.-14. April auf der Messe Leipzig** vertreten. Wir freuen uns auf euren Besuch! Interessierte Mitglieder für die Standbetreuung melden sich bitte unter info@sdw-sachsen.de

Veranstaltungstipp

Am 22. März findet die Regionaltagung des Forstbezirk Leipzig zum Thema „Wertschöpfung durch Pflege – Möglichkeiten einer integrativen Waldbewirtschaftung“ im Wernsdorfer Wald statt. Alle Informationen findet ihr [HIER](#).

Nur noch bis Ende März ist die Ausstellung „Alles Holz“ in Dresden. Anschließend wandert die Ausstellung nach Chemnitz. Die erfolgreiche Mitmachausstellung aus Wien bietet Kindern einen vielfältigen Einblick in die Möglichkeiten mit diesem wertvollen Material. Es wird die Wichtigkeit für einen nachhaltigen Umgang mit klimafreundlichem Material vermittelt. [HIER](#) mehr Infos zur Ausstellung.

Vor 291 Millionen Jahren versank ein sächsischer Wald bei einem Vulkanausbruch unter Schutt und Asche. Ein Team um Ludwig Luthardt erforscht permische Pflanzen, um mit ihrer Hilfe die Ökosysteme der damaligen Wälder zu verstehen. Die Ausstellung „Als Chemnitz am Äquator lag“ ist im Museum für Naturkunde Chemnitz zu besichtigen. Einen ersten Eindruck kann man [HIER](#) im Video gewinnen.

Medientipp

Es wird Frühling und das Vogelgezwitscher startet. Doch welchen Vogel höre ich da eigentlich? Es hilft die App BirdNET für Android und IOS. Mit künstlicher Intelligenz und neuronalen Netzen werden Computer trainiert mehr als 3000 der häufigsten Vogelarten weltweit zu identifizieren. Den Link für die App Google Play findet Ihr [HIER](#). Der Link für App Store findet Ihr [HIER](#).

Vielen Dank für Euer Mitwirken bei der SDW Sachsen!

Herzliche Grüße
Euer SDW-Team